

Diese Seite drucken Bilder ein-/ausblenden



[Startseite](#) [Lokales \(Friedberg\)](#) [Lokalsport Friedberg](#) [Kraft tanken unter südlicher Sonne](#)

31. März 2016 17:30 Uhr

RADFAHREN

## Kraft tanken unter südlicher Sonne

**Die Rennradler des RSC Mering bereiten sich in Malaga und auf Mallorca auf die neue Saison vor. Die Meringer fahren in diesem Jahr auch für einen guten Zweck.**



Die Meringer Rennradler haben auf Mallorca zahlreiche Trainingskilometer für die bevorstehende Saison hinter sich gebracht (hier auf dem Bild). Ein Teil der Mitglieder reiste jedoch lieber nach Malaga.

Foto: Stefan Effenberger

Wie jedes Jahr nutzen die Rennradler des RSC Mering die Osterzeit zum Rad- und Trainingsurlaub. Doch im Gegensatz zu 2015 wollten sich die Mitglieder diesmal nicht auf ein gemeinsames Reiseziel einigen.

Und so kam es, dass ein Teil der Fahrer nach Malaga reiste. Eine zweite Gruppe von 14 Fahrern verbrachte ihren „Urlaub“ auf der Radsportinsel Mallorca. Für das kommende Jahr ist zum zehnjährigem Bestehen des Vereins wieder ein großes gemeinsames Trainingslager geplant. Da ist sich der sportliche Leiter Stefan Effenberger sicher.

Nichtsdestotrotz spulden beide Gruppen bei traumhaften Wetterbedingungen zahlreiche Trainingskilometer für die bevorstehende Saison ab. Neben den Training stand auch das gemeinsame, kameradschaftliche Miteinander an oberster Stelle. „Dieses Motto gilt nicht nur bei unseren Trainingslagern, sondern auch bei unseren

Dienstags-, Donnerstags- und Sonntags-Trainingsausfahrten“, meinte Stefan Effenberger. Jeder könne sich beim RSC auf den anderen verlassen.

### **Seit fast zehn Jahren wächst die Zahl der Mitglieder**

Laut Stefan Effenberger ist dies sicher einer der Gründe, warum der Verein auch nach mittlerweile fast zehn Jahren eine ständig wachsende Mitgliederzahl aufweisen kann. „Wer einmal bei unseren Trainings- und Tourenausfahrten mitgemacht hat, ist meist von der super Stimmung begeistert und bleibt auch oft dabei“, so der sportliche Leiter.

Die Gelegenheit zum Einstieg bietet sich interessierten Radfahrern schon sehr bald, denn ab Dienstag, 5. April, wird das offizielle Radtraining beim RSC gestartet. Abfahrt ist dann jeden Dienstag und Donnerstag um 18.15 Uhr bei Tonis Radleck in Mering. Mitmachen können alle interessierten Rennradfahrerinnen und -Fahrer, egal welcher Leistungsklasse. Der RSC Mering ist hinsichtlich Leistung und Geschwindigkeit sehr breit aufgestellt, betonte Effenberger. „Daher ist bei uns jeder willkommen, der Spaß am gemeinsamen Rennradfahren hat“, so der sportliche Leiter weiter.

Für einen guten Zweck unterwegs

Die Meringer Rennradler sind in diesem Jahr auch für einen guten Zweck unterwegs. Seit Januar 2016 ist der Verein Mitglied bei der Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg – Lichtblicke. Für die neuen Trikots haben die Meringer bewusst auf Sponsorengelder und -aufdrucke verzichtet und haben den Spieß gemäß dem Motto „Was können wir mit unserem Sport tun“ umgedreht. Daher ist auf der neuen Bekleidung neben dem Vereinsnamen nur das Logo von Lichtblicke zu finden. Unter dem Motto #wirfahrenfürlichtblicke wollen die Meringer zukünftig Spenden für die Elterninitiative einfahren. Hierzu sind die Planungen bereits eifrig am Laufen. So soll ein vereinsübergreifender Radsporttag organisiert werden, der aller Voraussicht im Juli stattfinden wird.

„Zehn Cent je Kilometer, so in etwa wird es ablaufen“, meinte Stefan Effenberger.

„Wir werden für Vereinsfahrer aus dem Umland wahrscheinlich drei Strecken anbieten – 160, 250 und 330 Kilometer – bei der dann jeder Fahrer seine persönlich gefahren Kilometer an die Elterninitiative spenden kann“, erklärte der sportliche Leiter des RSC.

Mehr zum RSC Mering ist im Internet unter [www.rsc-mering.de](http://www.rsc-mering.de) sowie auf Facebook zu finden.